

Die Hochschule Rhein-Waal in Kleve und Kamp-Lintfort bietet Ihnen ein innovatives und internationales Umfeld, verbunden mit hoher Qualität der Lehre in interdisziplinären Bachelor- und Masterstudiengängen, die überwiegend in englischer Sprache gelehrt werden. Sie ist forschungsstark in technischen, naturwissenschaftlichen und gesellschaftswissenschaftlichen Disziplinen. Mehr als 7.500 Studierende haben sich bereits für die Hochschule Rhein-Waal entschieden.

Die Hochschule hat in der Fakultät Life Sciences im Bachelor-/ Masterstudiengang Agribusiness, B.A. am Campus Kleve zum Sommersemester 2023 folgenden

Lehrauftrag

i.S.v. § 43 HG NRW zu vergeben:

Kennziffer 02/LAFLS/SS23

Themengebiet/Modulzuordnung: „Focus Field Sustainable Development I“

Der/die Lehrbeauftragte soll eine Vorlesung im Umfang von insgesamt 4 SWS im englischsprachigen Modul “Focus Field Sustainable Development I” (4. Semester) des Bachelorstudiengangs Agribusiness, B.A. übernehmen. Das Modul soll im Sommersemester 2023 in Präsenz angeboten werden.

Inhalte der Veranstaltung sind unter anderem wie folgt:

Alternative food networks and rural development, marketing of regional and local products and services; understanding consumer demand and preferences in relation to regional and local products and services; trends and developments in different countries; specificity of regional marketing; geomarketing

Tourism and rural development, introduction to tourism; community based tourism; introduction to destination analysis: background and situation analysis, supply analysis, demand analysis, assessment of tourism potential, product market combinations (PMCs), visioning on sustainable tourism development, strategy for sustainable tourism development; social media in tourism; tourism trends, demand and trends relevant for alternative tourism and agribusiness

Lernziele bestehen unter anderem aus:

- know the relevant concepts of sustainable development¹
- understand importance of consumer demands and preferences in regional marketing and alternative tourism¹
- be able to relate their knowledge about marketing and tourism to the special demand for regional and local products and services²

- be able to apply marketing concepts to regional and local products and services in agribusiness case studies³
- be able to analyse the advantages and disadvantages of alternative food networks and agri-tourism services for agribusiness enterprises⁴
- be able to critically discuss regional and local marketing strategies in agribusiness and agri-tourism contexts⁵
- be able to consider the social impact of professional decisions regarding sustainability^{2,3} and thus deepen their capacity to engage in society^{2,3}

¹Knowledge; ²Comprehension; ³Application; ⁴Analysis; ⁵Synthesis and judgement

Voraussetzungen:

Der/die Lehrbeauftragte soll über einen einschlägigen Hochschulabschluss verfügen und berufspraktische Erfahrung vorweisen können. Vorausgesetzt werden ein didaktisches Geschick und die Befähigung, die Lehrveranstaltung mit einer internationalen Gruppe von Studierenden in englischer Sprache abzuhalten (gewünschtes Sprachniveau C1 gemäß dem europäischen Referenzrahmen).

Die Hochschule Rhein-Waal bietet den Lehrbeauftragten die systematische Vernetzung mit der Hochschule sowie spezifische Weiterbildungsmöglichkeiten, um eine nachhaltige Qualitätsentwicklung, eine enge Verzahnung von Theorie und Praxis und eine individuelle Entwicklung des/der Lehrbeauftragten zu fördern.

Es wird darum gebeten, als Unterlagen ausschließlich Kopien zu versenden, da diese nicht zurückgeschickt werden können.

Bitte richten Sie Ihre aussagefähigen Unterlagen in schriftlicher oder elektronischer Form **unter Angabe der entsprechenden Kennziffer und der Modulbezeichnung** an

Ansprechperson:

Prof. Dr. Simone Pauling

E-mail: simone.pauling@hochschule-rhein-waal.de

Für Rückfragen und weitere Informationen steht Ihnen die oben genannte Ansprechperson gerne zur Verfügung.